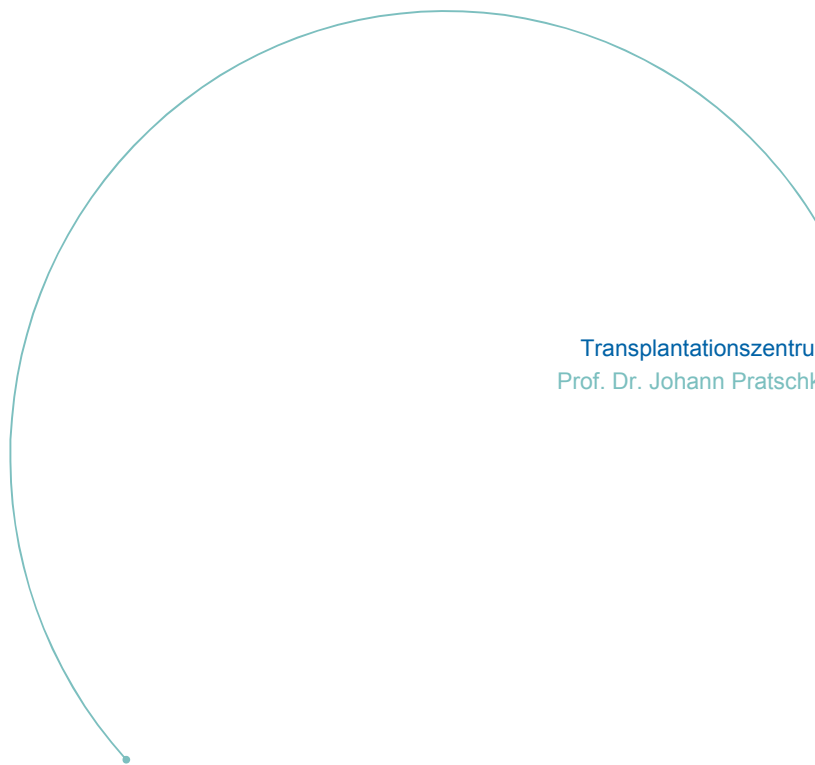


# Tätigkeitsbericht 2014 des Transplantationszentrums Charité

nach § 11 Abs. 5 TPG - veröffentlicht durch die Deutsche Stiftung Organtransplantation



**Transplantationszentrum**  
Prof. Dr. Johann Pratschke

**Vertragspartner:**  
GKV - Spitzenverband, Berlin  
Bundesärztekammer, Berlin  
Deutsche Krankenhausgesellschaft, Berlin

**Datenbereitstellung:**  
Transplantationszentrum Charité, Virchow und Mitte  
DSO - Deutsche Stiftung Organtransplantation, Frankfurt  
Eurotransplant, Niederlande

<b>1.</b>	<b>Transplantationen</b>	<b>3</b>
1.1	nach Altersgruppe des Empfängers	4
1.2	nach Geschlecht des Empfängers	5
1.3	nach Versichertenstatus des Empfängers	6
1.4	nach Familienstand des Empfängers	7
<b>2.</b>	<b>Entwicklung der Warteliste</b>	
<b>2.1</b>	<b>Stand der Warteliste zum 01.01.2014</b>	<b>8</b>
2.1.1	nach Altersgruppe	9
2.1.2	nach Geschlecht	10
2.1.3	nach Versichertenstatus	11
2.1.4	nach Familienstand	12
<b>2.2</b>	<b>Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste</b>	<b>13</b>
2.2.1	nach Altersgruppe	14
2.2.2	nach Geschlecht	15
2.2.3	nach Versichertenstatus	16
2.2.4	nach Familienstand	17
2.2.5	nach zugrundeliegender Diagnose	18
<b>2.3</b>	<b>Abgänge von der Warteliste</b>	<b>19</b>
2.3.1	nach Altersgruppe	20
2.3.2	nach Geschlecht	21
2.3.3	nach Versichertenstatus	22
2.3.4	nach Familienstand	23
<b>2.4</b>	<b>Stand der Warteliste zum 31.12.2014</b>	<b>24</b>
2.4.1	nach Altersgruppe	25
2.4.2	nach Geschlecht	26
2.4.3	nach Versichertenstatus	27
2.4.4	nach Familienstand	28
<b>2.5</b>	<b>Nichtaufnahme auf die Warteliste</b>	<b>29</b>
2.5.1	nach Altersgruppe	30
2.5.2	nach Geschlecht	31
2.5.3	nach Versichertenstatus	32
2.5.4	nach Familienstand	33
2.5.5	Gründe für die Nichtaufnahme	34
	<b>Anhang A - Quellen zum Versichertenstatus</b>	<b>35</b>
	<b>Anhang B - Darstellung des Versichertenstatus</b>	<b>36</b>
	<b>Anhang C - Glossar</b>	<b>37</b>

Der folgende Bericht will die Öffentlichkeit, betroffene Patienten und Patientinnen sowie ihre Angehörigen über die Tätigkeit jedes Transplantationszentrums (TPZ) im Vorjahr informieren und der Transparenz dienen. Die Erstellung des Berichts ist vom Transplantationsgesetz der Koordinierungsstelle übertragen worden. Sie ist für die gesetzlich und vertraglich vorgeschriebenen Mitteilungen fast ausschließlich auf das jeweilige Transplantationszentrum angewiesen und kann sie zwar auf ihre Glaubhaftigkeit (Plausibilität), aber nicht in gleicher Weise auf ihre Gültigkeit (Validität) überprüfen. Die letzte Verantwortung für die Richtigkeit der vom Zentrum mitgeteilten Daten liegt beim einzelnen Transplantationszentrum.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Mit den in dieser Vereinbarung und in den Berichten verwendeten Personenbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.

## 1. Transplantationen

Organe	Transplantation von Organen postmortalen Spender	Transplantation von Organen lebender Spender*
Leber	56	5
Niere	87	62
Pankreas	≤ 3	0
Dünndarm	≤ 3	0
Leber-Niere	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0
Niere-Pankreas	11	0
Niere-Dünndarm	0	0
Pankreas-Dünndarm	0	0

\* Hierbei handelt es sich um Transplantationen von Organen lebender Spender inkl. möglicher Dominospenden.

Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 1.1 Transplantationen nach Altersgruppe des Empfängers

Organe	Empfänger postmortal gespenderter Organe				Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten*			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
<b>Leber</b>	<b>6</b>	<b>29</b>	<b>19</b>	<b>≤ 3</b>	<b>4</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere</b>	<b>4</b>	<b>39</b>	<b>14</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>41</b>	<b>13</b>	<b>4</b>
<b>Pankreas</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Niere</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Pankreas- Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Pankreas</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\* Hierbei handelt es sich um Transplantate nach Lebendspende inkl. möglicher Dominospende.

Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 1.2 Transplantationen nach Geschlecht des Empfängers

Organe	Empfänger postmortal gespendeter Organe		Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten*	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Leber</b>	<b>31</b>	<b>25</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Niere</b>	<b>53</b>	<b>34</b>	<b>43</b>	<b>19</b>
<b>Pankreas</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Niere</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Pankreas- Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Pankreas</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\* Hierbei handelt es sich um Transplantate nach Lebendspende inkl. möglicher Dominospende.

Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

### 1.3 Transplantationen nach Versicherterstatus des Empfängers

Organe	Empfänger postmortal gespendeter Organe						Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten*					
	gesetzlich	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.	privat/Selbstzahler	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.	sonstige	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.	gesetzlich	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.	privat/Selbstzahler	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.	sonstige	davon m. wahlrztl. Leistungsvereinb.
Leber	55	0	≤ 3	≤ 3	0	0	≤ 3	0	≤ 3	≤ 3	0	0
Niere	82	0	5	5	0	0	53	0	9	9	0	0
Pankreas	≤ 3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leber-Pankreas- Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Niere-Pankreas	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Niere-Dünndarm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pankreas-Dünndarm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

\* Hierbei handelt es sich um Transplantate nach Lebendspende inkl. möglicher Dominospende.

Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 1.4 Transplantationen nach Familienstand des Empfängers

Organe	Empfänger postmortal gespenderter Organe			Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten*		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
<b>Leber</b>	<b>33</b>	<b>20</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>
<b>Niere</b>	<b>39</b>	<b>35</b>	<b>13</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Pankreas</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Niere</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Pankreas- Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Pankreas</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

\* Hierbei handelt es sich um Transplantate nach Lebendspende inkl. möglicher Dominospende.

FU: Familienstand unbekannt

Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2. Entwicklung der Warteliste

### 2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2014

Organe	transplantabel gemeldete Patienten	nicht- transplantabel gemeldete Patienten
Leber	103	32
Niere	719	572
Pankreas	5	≤ 3
Dünndarm	≤ 3	≤ 3
Leber-Niere	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0
Niere-Pankreas	27	13
Niere-Dünndarm	0	0
Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.



## 2.1.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2014 nach Altersgruppe

Organe	transplantabel gemeldete Patienten				nicht-transplantabel gemeldete Patienten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
<b>Leber</b>	≤ 3	63	29	9	≤ 3	19	11	≤ 3
<b>Niere</b>	4	429	183	103	≤ 3	255	170	145
<b>Pankreas</b>	0	5	0	0	0	≤ 3	0	0
<b>Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	≤ 3	0	0
<b>Leber-Niere</b>	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Leber-Pankreas-Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0
<b>Niere-Pankreas</b>	0	27	0	0	0	10	≤ 3	0
<b>Niere-Dünndarm</b>	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.1.2 Stand der Warteliste zum 01.01.2014 nach Geschlecht

Organe	transplantabel gemeldete Patienten		nicht-transplantabel gemeldete Patienten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Leber</b>	<b>51</b>	<b>52</b>	<b>18</b>	<b>14</b>
<b>Niere</b>	<b>456</b>	<b>263</b>	<b>378</b>	<b>194</b>
<b>Pankreas</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Leber-Niere</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Leber-Pankreas-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Niere-Pankreas</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>4</b>
<b>Niere-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

### 2.1.3 Stand der Warteliste zum 01.01.2014 nach Versichertenstatus

Organe	transplantabel gemeldete Patienten			nicht-transplantabel gemeldete Patienten		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Leber	95	8	0	28	4	0
Niere	679	39	≤ 3	546	22	4
Pankreas	5	0	0	≤ 3	0	0
Dünndarm	≤ 3	0	0	≤ 3	0	0
Leber-Niere	0	0	0	0	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0	0	0
Niere-Pankreas	27	0	0	13	0	0
Niere-Dünndarm	0	0	0	0	0	0
Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d.h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.1.4 Stand der Warteliste zum 01.01.2014 nach Familienstand

Organe	transplantabel gemeldete Patienten			nicht-transplantabel gemeldete Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Leber	57	43	≤ 3	16	12	4
Niere	369	338	12	271	263	38
Pankreas	≤ 3	4	0	≤ 3	≤ 3	0
Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0	≤ 3	0
Leber-Niere	0	0	0	0	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	0	≤ 3	0	0	0	0
Niere-Pankreas	14	12	≤ 3	8	≤ 3	≤ 3
Niere-Dünndarm	0	0	0	0	0	0
Pankreas-Dünndarm	0	≤ 3	0	0	0	0

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

FU: Familienstand unbekannt

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste

Organe	Anzahl der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten
Leber	127
Niere	280
Pankreas	11
Dünndarm	4

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

## 2.2.1 Aufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

Organe	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Leber	14	61	45	7
Niere	8	171	64	37
Pankreas	0	10	≤ 3	0
Dünndarm	0	≤ 3	≤ 3	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

## 2.2.2 Aufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

Organe	männlich	weiblich
Leber	81	46
Niere	176	104
Pankreas	≤ 3	8
Dünndarm	≤ 3	≤ 3

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

### 2.2.3 Aufnahme auf die Warteliste nach Versicherterstatus

Organe	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige
Leber	110	17	0
Niere	264	16	0
Pankreas	11	0	0
Dünndarm	4	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.



## 2.2.4 Aufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Organe	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Leber	64	58	5
Niere	140	133	7
Pankreas	≤ 3	7	≤ 3
Dünndarm	≤ 3	≤ 3	≤ 3

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

FU: Familienstand unbekannt

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

## 2.2.5 Neu- und Wiederaufnahmen auf die Warteliste nach zugrundeliegender Diagnose

Organe	ICD	Laienverständliche Bezeichnung	Anzahl der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten
Leber	C22	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge	24
	E83	Störung des Mineralstoffwechsels	4
	E85	Anreicherung von ungewöhnlich veränderten Eiweißen in Organen - Amyloidose	≤ 3
	K70	Leberkrankheit durch Alkohol	17
	K72	Leberversagen	17
	K74	Vermehrte Bildung von Bindegewebe in der Leber (Leberfibrose) bzw. Schrumpfleber (Leberzirrhose)	30
	K76	Sonstige Krankheit der Leber	12
	K83	Sonstige Krankheit der Gallenwege	20
	Q44	Angeborene Fehlbildung der Gallenblase, der Gallengänge bzw. der Leber	≤ 3
		Summe	127
	Niere	D59	Erworbene, nicht-erbliche Blutarmut durch gesteigerten Abbau der roten Blutkörperchen
E10		Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1	39
E11		Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2	≤ 3
E83		Störung des Mineralstoffwechsels	≤ 3
E85		Anreicherung von ungewöhnlich veränderten Eiweißen in Organen - Amyloidose	≤ 3
I12		Bluthochdruck mit Nierenkrankheit	18
I13		Bluthochdruck mit Herz- und Nierenkrankheit	≤ 3
I73		Sonstige Krankheit der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen	≤ 3
K76		Sonstige Krankheit der Leber	≤ 3
M10		Stoffwechselkrankheit mit schmerzhaftem Gelenkbefall - Gicht	≤ 3
M31		Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift - nekrotisierende Vaskulopathien	6
M32		Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift - Lupus erythematoses	5
M34		Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift, mit Verhärtungen an Haut oder Organen - Systemische Sklerose	≤ 3
N01		Sehr schnell fortschreitende, akute Entzündung des Nierengewebes	5
N02		Wiederholte bzw. dauerhafte Blutausscheidung im Urin	10
N03		Anhaltende (chronische) Entzündung des Nierengewebes mit bestimmten charakteristischen Krankheitszeichen	45
N04		Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich	17
N05		Vom Arzt nicht näher bezeichnete Nierenentzündung	≤ 3
N08		Krankheit der Nierenkörperchen bei anderenorts klassifizierten Krankheiten	≤ 3
N11		Anhaltende (chronische) Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen	8
N13		Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere	≤ 3
N14		Nierenkrankheit durch Vergiftung mit Medikamenten oder Schwermetallen	14
N15		Sonstige Krankheit im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen	≤ 3
N16		Krankheit im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen bei anderenorts klassifizierten Krankheiten	≤ 3
N18		Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	24
N19		Vom Arzt nicht näher bezeichnete Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	6
N27		Kleine Niere unbekannter Ursache	10
N28		Sonstige Krankheit der Niere bzw. des Harnleiters	≤ 3
N99		Krankheit der Harn- bzw. Geschlechtsorgane nach medizinischen Maßnahmen	≤ 3
Q60		Fehlende Nierenentwicklung oder Entwicklung einer zu kleinen Niere	4
Q61	Fehlbildung der Niere mit Bildung zahlreicher kleiner Hohlräume (Zysten)	40	
Q87	Sonstiges näher bezeichnetes angeborenes Fehlbildungssyndrom mit Beteiligung mehrerer Systeme	7	
	Summe	280	
Pankreas	E10	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1	10
	S36	Verletzung von Bauchorganen	≤ 3
		Summe	11
Dünndarm	K91	Krankheit des Verdauungstraktes nach medizinischen Maßnahmen	4
		Summe	4

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

Bei mehreren Diagnosen ist nur die jeweils führende als Grund für die Aufnahme auf die Warteliste angegeben.

## 2.3 Abgänge von der Warteliste

Organe	Transplantierte Patienten	Verstorbene Patienten	Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten
Leber	62	24	24
Niere	160	48	54
Pankreas	13	≤ 3	6
Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen waren, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

### 2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

Organe	Transplantierte Patienten				Verstorbene Patienten				Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
<b>Leber</b>	<b>10</b>	<b>31</b>	<b>19</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>12</b>	<b>6</b>	<b>4</b>
<b>Niere</b>	<b>8</b>	<b>91</b>	<b>27</b>	<b>34</b>	<b>0</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>19</b>	<b>0</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>29</b>
<b>Pankreas</b>	<b>0</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen waren, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

## 2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Organe	Transplantierte Patienten		Verstorbene Patienten		Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Leber</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>14</b>	<b>10</b>
<b>Niere</b>	<b>103</b>	<b>57</b>	<b>34</b>	<b>14</b>	<b>31</b>	<b>23</b>
<b>Pankreas</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen waren, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

### 2.3.3 Abgänge von der Warteliste nach Versichertenstatus

Organe	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	gesetzlich	privat/ Selbst- zahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbst- zahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbst- zahler	sonstige
<b>Leber</b>	<b>57</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>
<b>Niere</b>	<b>146</b>	<b>13</b>	<b>≤ 3</b>	<b>45</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>51</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Pankreas</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen waren, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

### 2.3.4 Abgänge von der Warteliste nach Familienstand

Organe	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
<b>Leber</b>	<b>33</b>	<b>26</b>	<b>≤ 3</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>≤ 3</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>0</b>
<b>Niere</b>	<b>72</b>	<b>74</b>	<b>14</b>	<b>23</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	<b>31</b>	<b>22</b>	<b>≤ 3</b>
<b>Pankreas</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Dünndarm</b>	<b>≤ 3</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>≤ 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

FU: Familienstand unbekannt

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen waren, sind beim jeweiligen Organ aufgeführt, d. h. die Kombination wird nicht explizit ausgewiesen.

## 2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2014

Organe	transplantabel gemeldete Patienten	nicht- transplantabel gemeldete Patienten
Leber	111	41
Niere	772	551
Pankreas	6	≤ 3
Dünndarm	≤ 3	0
Leber-Niere	0	≤ 3
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0
Niere-Pankreas	19	12
Niere-Dünndarm	≤ 3	0
Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.



## 2.4.1 Stand der Warteliste zum 31.12.2014 nach Altersgruppe

Organe	transplantabel gemeldete Patienten				nicht-transplantabel gemeldete Patienten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
<b>Leber</b>	≤ 3	57	38	13	≤ 3	24	13	≤ 3
<b>Niere</b>	5	460	214	93	0	251	157	143
<b>Pankreas</b>	0	6	0	0	0	≤ 3	0	0
<b>Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0
<b>Leber-Niere</b>	0	0	0	0	0	0	≤ 3	0
<b>Leber-Pankreas- Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0
<b>Niere-Pankreas</b>	0	19	0	0	0	9	≤ 3	0
<b>Niere-Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0
<b>Pankreas-Dünndarm</b>	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.4.2 Stand der Warteliste zum 31.12.2014 nach Geschlecht

Organe	transplantabel gemeldete Patienten		nicht-transplantabel gemeldete Patienten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Leber	59	52	26	15
Niere	484	288	370	181
Pankreas	4	≤ 3	≤ 3	≤ 3
Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0
Leber-Niere	0	0	≤ 3	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0
Niere-Pankreas	11	8	6	6
Niere-Dünndarm	0	≤ 3	0	0
Pankreas-Dünndarm	0	≤ 3	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

### 2.4.3 Stand der Warteliste zum 31.12.2014 nach Versichertenstatus

Organe	transplantabel gemeldete Patienten			nicht-transplantabel gemeldete Patienten		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Leber	102	9	0	36	5	0
Niere	739	33	0	524	25	≤ 3
Pankreas	6	0	0	≤ 3	0	0
Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	≤ 3	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0	0	0
Niere-Pankreas	19	0	0	12	0	0
Niere-Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0
Pankreas-Dünndarm	≤ 3	0	0	0	0	0

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.4.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2014 nach Familienstand

Organe	transplantabel gemeldete Patienten			nicht-transplantabel gemeldete Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Leber	61	46	4	19	17	5
Niere	389	371	12	269	253	29
Pankreas	≤ 3	4	0	≤ 3	≤ 3	0
Dünndarm	≤ 3	≤ 3	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	≤ 3	0	0
Leber-Pankreas-Dünndarm	0	≤ 3	0	0	0	0
Niere-Pankreas	11	7	≤ 3	8	≤ 3	≤ 3
Niere-Dünndarm	0	≤ 3	0	0	0	0
Pankreas-Dünndarm	0	≤ 3	0	0	0	0

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

FU: Familienstand unbekannt

Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste

Organe	Anzahl der nicht auf die Warteliste aufgenommenen Patienten
Leber	15
Niere	8
Pankreas	0
Dünndarm	0
Niere-Pankreas	0

Aufgeführt werden hier alle Patienten, die gemäß der Indikationen nach den Richtlinien der Bundesärztekammer mit der Frage nach einer Organtransplantation vorgestellt und von einem Arzt des Transplantationszentrums persönlich konsiliarisch extern oder im Zentrum beurteilt wurden. Nicht aufgeführt sind ausschließlich telefonische Anfragen und Beratungen.

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.5.1 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

Organe	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Leber	0	9	5	≤ 3
Niere	0	0	≤ 3	6
Pankreas	0	0	0	0
Dünndarm	0	0	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0	0

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.5.2 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

Organe	männlich	weiblich
Leber	9	6
Niere	5	≤ 3
Pankreas	0	0
Dünndarm	0	0
Niere-Pankreas	0	0

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

### 2.5.3 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Versichertenstatus

Organe	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige
Leber	15	0	0
Niere	8	0	0
Pankreas	0	0	0
Dünndarm	0	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.



## 2.5.4 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Organe	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Leber	7	6	≤ 3
Niere	6	≤ 3	0
Pankreas	0	0	0
Dünndarm	0	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0

Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

FU: Familienstand unbekannt

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## 2.5.5 Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Organe	Polymorbidität/ Kombination mehrerer Gründe	Nicht ausgeheilte Tumorerkrankung	Nicht beherrschte Infektion	Andere/sonstige Gründe (z.B. fehlende Compliance)	Kardiovaskuläre Erkrankung
Leber	4	0	≤ 3	9	
Niere	8	0	0	0	
Pankreas	0	0	0	0	
Dünndarm	0	0	0	0	
Niere-Pankreas	0	0	0	0	

Für jeden Patienten ist der jeweils führende Grund für die Nichtaufnahme auf die Warteliste angegeben.

Patienten, die für eine kombinierte Transplantation vorgestellt wurden, die zu einer Nichtaufnahme auf die Warteliste geführt hat, sind jeweils nur einmal an dieser Stelle angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.

## Anhang A - Quellen zum Versichertenstatus

Quellenangabe	Versichertenstatus	Wahlleistung
1.3 Versichertenstatus des Empfängers <sup>1</sup> von postmortal gespendeten Organen	Koordinierungsstelle	Transplantationszentrum
1.3 Versichertenstatus des Empfängers <sup>2</sup> von Lebend-Spende-Transplantaten inkl. Transplantaten nach Dominospende	Vermittlungsstelle	Transplantationszentrum
2.1.3 Versichertenstatus <sup>3</sup> der Patienten auf der Warteliste zum 01.01. des Berichtsjahres	Vermittlungsstelle	
2.2.3 Versichertenstatus <sup>3</sup> der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten im Berichtsjahr	Vermittlungsstelle	
2.3.3 Versichertenstatus <sup>3</sup> der Abgänge von der Warteliste im Berichtsjahr	Vermittlungsstelle	
2.4.3 Versichertenstatus <sup>3</sup> der Patienten auf der Warteliste zum 31.12. des Berichtsjahres	Vermittlungsstelle	
2.5.3 Versichertenstatus <sup>4</sup> der nicht auf die Warteliste genommenen Patienten	Transplantationszentrum	

<sup>1</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist hier der unmittelbare Kostenträger der Organisationspauschale, die der Koordinierungsstelle vergütet und von ihr dokumentiert wird; dies gilt nicht für die Angaben zur wahlärztlichen Leistungsvereinbarung, die vom Transplantationszentrum zu ergänzen sind.

<sup>2</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Transplantation des Organempfängers.

<sup>3</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Registrierungspauschale zum Zeitpunkt der Aufnahme auf die Warteliste.

<sup>4</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Behandlung. Dabei sind die Grundsätze von 2.5 zu beachten.

## Anhang B - Darstellung des Versichertenstatus

Die Zuordnung zum Versichertenstatus „**gesetzlich**“, „**privat/Selbstzahler**“ oder „**sonstige**“ wird anhand der drei folgenden Kategorien vorgenommen; dabei werden beihilfeberechtigte Beamte, Richter oder sonstige Beschäftigte des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde o.ä., die nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen bei Krankheit Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge oder auf Beihilfe haben, der Kategorie zugeordnet, in die der Kostenträger fällt, von dem der Anteil der Eigenvorsorge, der nicht durch die Beihilfe abgedeckt ist, getragen wird.

### 1. Kategorie „**gesetzlich**“:

- gesetzlich Krankenversicherte (inkl. gesetzlich Krankenversicherte mit privater Zusatzversicherung)
- Patienten mit Kostenübernahme durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaften, Unfallkassen etc.) nach SGB VII (unabhängig von ihrem sonstigen persönlichen Versichertenstatus)

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

### 2. Kategorie „**privat/Selbstzahler**“:

- privat Krankenversicherte (unabhängig vom gewählten Tarif) und Versicherte bei Beamtenkrankenkassen
- Selbstzahler (inkl. Patienten mit Kostenübernahme durch Botschaften, ausländische Privatversicherungen und abrechnende Stellen für ausländische Patienten an Kliniken)

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

### 3. Kategorie „**sonstige**“:

Patienten mit Kostenübernahme durch

- Sozialämter
- Justizvollzugsanstalten
- Wehrbereichsverwaltungen
- Abrechnungsstellen vom Bundesgrenzschutz oder von Polizeibehörden auf Landes- und Bundesebene
- Ausländische gesetzliche Krankenversicherungen
- Initiativen wie etwa „Bild hilft e.V.“

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

\* gemäß Schreiben des BMG vom 18. August 2008

### Transplantation

Unter Transplantation versteht man die Übertragung von Zellen, Körpergewebe oder Organen zum Ersatz für geschädigte oder funktionsuntüchtige Gewebe oder Organe. Im folgenden Tätigkeitsbericht geht es um die Transplantation von Organen. Es wird unterschieden zwischen der "postmortalen Organspende" und der „Lebendspende“.

- **Postmortale Organspende**  
ist die Transplantation von Organen verstorbener Patienten.
- **Lebendspende**  
ist die Entnahme eines Organs aus dem Körper eines gesunden Spenders.
- **Dominospende**  
ist eine Sonderform der Lebendspende. Der Patient erhält ein Organ und spendet ebenfalls sein eigenes Organ, aus dem noch gesunde Teile einer weiteren Person transplantiert werden. Beispiel: Bei einer speziellen Stoffwechselfunktion der Leber (Amyloidose) erhält der Patient eine neue Leber. Seine eigene Leber ist trotz des Stoffwechseldefekts funktionstüchtig und kann auf einen anderen Patienten transplantiert werden.

### Warteliste

Alle Patienten, die sich transplantieren lassen wollen, müssen sich auf der jeweiligen Warteliste des Organs registrieren lassen. Es wird unterschieden zwischen transplantabel gemeldeten und nicht-transplantabel gemeldeten Patienten.

- **Transplantabel gemeldete Patienten**  
stehen aktuell für eine Transplantation zur Verfügung. In Deutschland stehen fast 11000 Patienten auf der aktiven Warteliste.
- **Nicht-transplantabel gemeldete Patienten**  
sind auf der Warteliste registriert, stehen aber aktuell nicht für eine Transplantation zur Verfügung. Hierfür kann es verschieden Gründe geben, z.B. schlechter Gesundheitszustand, Urlaub o. Ä. Ungefähr ein Drittel aller registrierten Patienten sind aktuell nicht transplantabel.

### Gründe für die Aufnahme auf die Warteliste

Die Entscheidung über die Aufnahme auf die Warteliste eines Patienten trifft das Transplantationszentrum. Der Aufnahmegrund (medizinische Diagnose) wird nach dem ICD verschlüsselt.

- **ICD**  
"International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems" (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme) Herausgeber dieser Klassifikation ist die Weltgesundheitsorganisation (WHO).

### Abgänge von der Warteliste

Die Abgänge von der Warteliste beziehen sich auf alle Patienten, transplantabel und nicht-transplantabel gemeldete. Beim Abgang von der Warteliste unterscheiden wir drei Kategorien.

- **Transplantierte Patienten**  
Der Patient wurde transplantiert und wird daher nicht mehr auf der Warteliste geführt.
- **Verstorbene Patienten**  
Der Patient ist verstorben.
- **Aus anderen Gründen**  
Der Patient kann aus verschiedenen Gründen von der Warteliste abgegangen sein, z. B. hat er sich gegen eine Transplantation entschieden oder ist weggezogen.

### Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Es gibt Gründe, die grundsätzlich gegen eine Transplantation sprechen.

- **Polymorbidität**  
Unter Polymorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrere Krankheiten bei einer einzelnen Person.
- **Fehlende Compliance**  
Die Compliance ist die Kooperationsbereitschaft des Patienten. Fehlt die Compliance, d. h. ärztliche Ratschläge werden nicht befolgt und therapeutisch notwendige Pflichten werden nicht erfüllt, so kann keine Anmeldung zur Transplantation erfolgen.